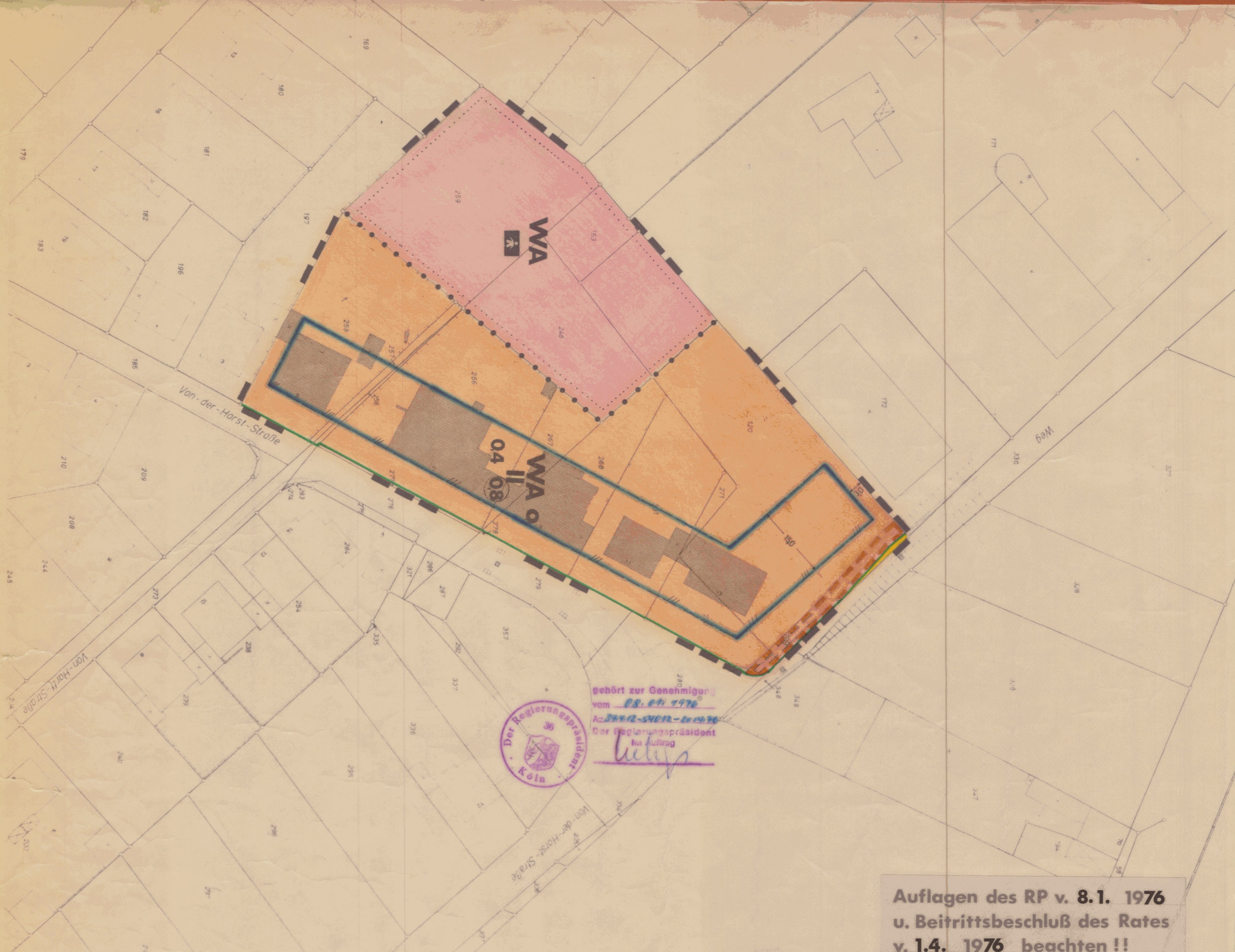

Auflagen des RP v. 8.1. 1976
u. Beitrittsbeschluß des Rates
v. 1.4. 1976 beachten !!

Stadt Eschweiler

3 Änderungsplan zum

Bebauungsplan Nr. 15

-Am Burgfeld-

Gemarkung: Eschweiler **Flur 36**

M.1:500

Zeichenerklärung der Kartenunterlage

Wohngebäude	Bordstein	Kanalleitung
Wirtschaftsgebäude	Hydrant	Straßensinkkasten
Öffentl. Gebäude	Straßenbeleuchtung	Lichtmast (Holz, Eisen)
Mauer	Kappe (Wasser, Gas)	Wasserleitung
I II III best. Geschoßzahl	Kanalschacht	Ferngasleitung
	149,51 Höhenangaben	Hochspannungsleit. 35 Kv
	156 Höhenschichtlinien	

Art der baulichen Nutzung

Planz VO 1

WR Reines Wohngebiet	SO Sondergebiet
WA Allgemeines Wohngebiet	
MI Mischgebiet	
MK Kerngebiet	
GE Gewerbegebiet	
GI Industriegebiet	

Maß der baulichen Nutzung

Planz VO 2

Zahl der Vollgeschosse
III Höchstgrenze
(III) zwingend
0,4 Grundflächenzahl
(0,7) Geschoßflächenzahl
3,0 Baumassenzahl

Die Richtigkeit der städtebaulichen Entwurfs bescheinigt.
Eschweiler, den 18. 6. 1974
Bachmann
Stadt Oberbaurat

Es wird bescheinigt, daß die kartographische Unterlage und die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig sind und für die eindeutige Festlegung der städtebaulichen Planung ausreicht.
Eschweiler, den 14. 10. 1975
~~Stadt Obervermessungsrat~~
Kreisvermessungsoberdirektor

Der Rat der Stadt Eschweiler hat in der Sitzung vom 10.10.74 13. 3.75 gemäß § 2 (1).(6) des Bundesbaugesetzes beschlossen, den 3. Änderungsplan zum Bebauungsplan Nr. 15 aufzustellen und offenzulegen.
Eschweiler, den 14. 10. 1975
Bürgermeister
Ratsmitglied
Stadtdirektor

Der Entwurf dieses Planes hat gemäß § 2(6) des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 9. 5. 75 bis 9. 6. 75 offengelegen.
Eschweiler, den 14. 10. 1975
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

Planz VO 3

o Offene Bauweise
g Geschlossene Bauweise
Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
Nur Hausgruppen zulässig
Baulinie
Baugrenze
Baugrenze im Sinne der Festsetzungen Nr. 2 u. 7

Flächen für den Gemeinbedarf

Planz VO 4

Gemeinbedarfsfläche
Kindergarten

Verkehrsflächen

Planz VO 5 u. 6

Straßenverkehrsfläche
P Öffentliche Parkfläche
Ga Garagenfläche
St Stellplatzfläche
Straßenbegrenzungslinie
Begrenzung sonst. Verkersfl.

Flächen für Versorgungsanlagen

Planz VO 7

Flächen für Versorgungsanlagen

Führung von Versorgungsleitungen

Planz VO 8

Schutzstreifen

Grünflächen

Planz VO 9

Grünflächen

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes durch Beschluß des Rates der Stadt Eschweiler vom 7. 10. 75 als Satzung beschlossen worden.
Eschweiler, den 14. 10. 1975
Bürgermeister
Ratsmitglied
Stadtdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes durch Verfügung vom genehmigt worden.
Köln, den 19
Der Regierungspräsident

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes durch Bekanntmachung vom 31.5.76 als Satzung rechtsverbindlich geworden.
Eschweiler den 9. 11. 1976
Die Stadtverwaltung
Stadtdirektor

Flächen für Aufschüttungen u. Abgrabungen

Planz VO 11

Flächen für Aufschüttungen
Flächen für Abgrabungen u. Gewinnung v. Bodenschätzen

Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Planz VO 12

Flächen für die Landwirtschaft
Flächen für Erwerbsgärtnereien
Flächen für die Forstwirtschaft
Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Sonstige Darstellungen u. Festsetzungen

Planz VO 13

Von der Bebauung freizuhaltende Fläche
Abgrenzung der Baugebiete
Abgrenzung unterschiedl. baulicher Nutzung
Abgrenzung unterschiedl. Festsetzungen
Grenze des räuml. Geltungsbereiches des Beb.-Planes
Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrecht zu belastende Flächen } zugunsten des Eigentümers der Flurst. 120 und 272 u. 271

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahme

Planz VO 14

Unter dem Plangebiet geht der Bergbau um (§9(3)BBauG) (nachrichtliche Übernahme)

Textliche Festsetzungen